

Kilchberg

Kath. Pfarramt St. Elisabeth Kilchberg,
Schützenmattstrasse 25, 8802 Kilchberg, Telefon 044 716 10 90,
www.st-elisabeth-kilchberg.ch, info@st-elisabeth-kilchberg.ch



Pfarrer:	Andreas Chmielak	Sozialdienst, Seniorenarbeit:	Regula Schächli, Tel. 044 716 10 99
Sekretariat, Sachbearbeitung:	Martina Kessler, sekretariat@st-elisabeth-kilchberg.ch		Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag sozial@st-elisabeth-kilchberg.ch
Medienarbeit:	Monika Keller, medien@st-elisabeth-kilchberg.ch	Italiener- seelsorger:	Don Ihor Boyarsky, Tel. 044 725 30 95
Öffnungszeiten:	Di–Fr 8.15–11.15 Uhr		

Gottesdienste

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 3. Februar

17.00 Eucharistiefeier (ital.)

Sonntag, 4. Februar

10.00 Eucharistiefeier mit den
Unti-Kindern der 2. Unterstufe
zum Thema «Licht» mit
Blasiussegen

Kollekte: Caritas

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 10. Februar

Kein Gottesdienst

Wegen der Ferien sind die Gottesdienste
reduziert. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sonntag, 11. Februar

10.00 Eucharistiefeier

Kollekte: Spende der Zürcher Katholiken
an das Generalvikariat

Mittwoch, 14. Februar, Aschermittwoch

19.00 Eucharistiefeier mit Aschen-
segnung und -auflegung

Altersheim Hochweid

Mittwoch, 7. Februar

10.30 Eucharistiefeier

Die Gottesdienste im Altersheim Hoch-
weid finden 14-tägig jeweils am Mitt-
woch statt. Externe Besucher sind herz-
lich willkommen!

Mitteilungen

ÖKUMENISCHE MORGENBESINNUNG

Donnerstag, 8. Februar

9.30 Katholische Kirche

KAFI KUNTERBUNT

Mittwoch, 14. Februar

14.30 Saal

Die Termine für das Kafi Kunterbunt für
das erste Halbjahr sind wie folgt:

Mittwoch, 24. April

Mittwoch, 22. Mai

Mittwoch, 26. Juni

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Regula Schächli, Soziales

DIE MINIS SAGEN DANKE!

In den letzten Jahren sind zahlreiche Mi-
nistrantinnen und Ministranten in den
Ministrantendienst in unserer Gemeinde
St. Elisabeth aufgenommen worden. Mit
grossen Engagement organisierte Tobia-
s Gschwind in seiner Funktion als Ober-
ministrant ihre Aufnahme und Einfüh-
rung in den Altardienst. Während der
Gottesdienste gab Tobias ihnen Sicher-
heit und Vertrauen am Altar und dirigier-
te sie immer mal wieder unauffällig im
Hintergrund. Auch der Zusammenhalt
der Mini-Gruppe war Tobias sehr wichtig.
So organisierte er zahlreiche Mini-An-
lässe und Ausflüge wie einen Besuch im
Zoo, Klettern in luftiger Höhe in einem
Kletterpark, abenteuerliche Aufgaben
bei «Boda Borg» oder Schnitzen in der
Trauffer Erlebniswelt. Ein alljährliches
Highlight war der Besuch im Europa-
Park. Im neu gestalteten Jugendraum
wurden Partys gefeiert und im Pfarrgar-
ten ein Kräuterbeet angelegt. Gemein-
sam mit den Minis vertrat Tobias jedes
Jahr unsere Kirche beim Chlausmärt am
Stockengut und letzten Sommer ver-
sorgten sie zahlreiche Besucher mit Gla-
ce beim Dorffest. Da Tobias nicht mehr
als Oberministrant tätig sein wird, möch-
ten sich die Ministrantinnen und Minist-
ranten an dieser Stelle ganz herzlich für
all seine Arbeit und seinen grossen Ein-
satz bedanken.

Wir wünschen ihm für die Zukunft von
Herzen alles Gute.

Die Ministrantinnen und Ministranten

ABSCHIED TOBIAS GSCHWIND

Seit 2018, nach dem Weggang von
Radoslaw Jaworski, mit dem ich zusam-
men die Ministranten-Betreuung und
die Weltjugendtag-Gruppe in unserer
Pfarrei St. Elisabeth aufgebaut habe, hat

sich Tobias Gschwind bereit erklärt, die-
se Arbeit und Projekte fortzusetzen.

Er organisierte und betreute die Minist-
ranten, von den Proben bis zur Gestaltung
eines Freizeitangebotes mit Ausflügen
und Unterhaltung im Pfarreizentrum. Des
Weiteren war er mit den Minis bei den
Chlausmärkten und Dorffesten mit einem
Stand präsent. Er war auch bei den Firm-
reisen nach Rom mit dabei und hat mit
den Jugendlichen aus unserer Pfarrei so-
wie den Nachbarpfarreien an den Weltju-
gendtagen (der letzte war im August 2023
in Lissabon) teilgenommen.



Zusätzlich war er auch
noch im Organisati-
onsteam des Theaters
«Könige und Priester»
in Horgen, das von der
Katholischen Kirche
im Kanton Zürich fi-
nanziert und durchge-
führt wurde.

Wir danken Tobias für sein langjähriges
Engagement in unserer Pfarrei und wün-
schen ihm bei seinem weiteren berufli-
chen Werdegang viel Erfolg!

Andreas Chmielak, Pfarrer

BERICHT STERNSINGER-AKTION

Die Sternsinger waren auch in diesem
Jahr wieder unterwegs. Sie haben den
Menschen den Segen gebracht und den
Türkleber dort gelassen, der bedeutet:
«Gott segne dieses Haus, und alle, die
gehen ein und aus».

Während drei Tagen haben die Kinder mit
ihren königlichen Gewändern die Men-
schen besucht und damit Freude und
Frieden verbreitet. Sie haben den an-
sehnlichen Betrag von Fr. 2232.50 ge-
sammelt. Der Betrag wird Amazonien
zugutekommen, dem ausgewählten Pro-
jekt von Missio, dem päpstlichen Hilfs-
werk. Im Dreiländereck Kolumbien, Bra-
silien und Peru werden Kinder und deren
Familien in sogenannten «lebendigen
Klassenzimmern» unterrichtet. Die be-
drohte Natur in Amazonien wird ge-
schützt und erhalten.

Vielen herzlichen Dank allen Sternsin-
gern und den Menschen, die sie zu sich
nach Hause eingeladen haben.

*Für die Sternsinger
Monika Gschwind*

